



die luthergemeinde

729 – März/April/Mai 2023

Informationen aus Ihrer evangelischen Kirchengemeinde

**Bei dir ist
die Quelle des
Lebens und
in deinem
Licht sehen
wir das Licht.**

(Psalm 36,10)

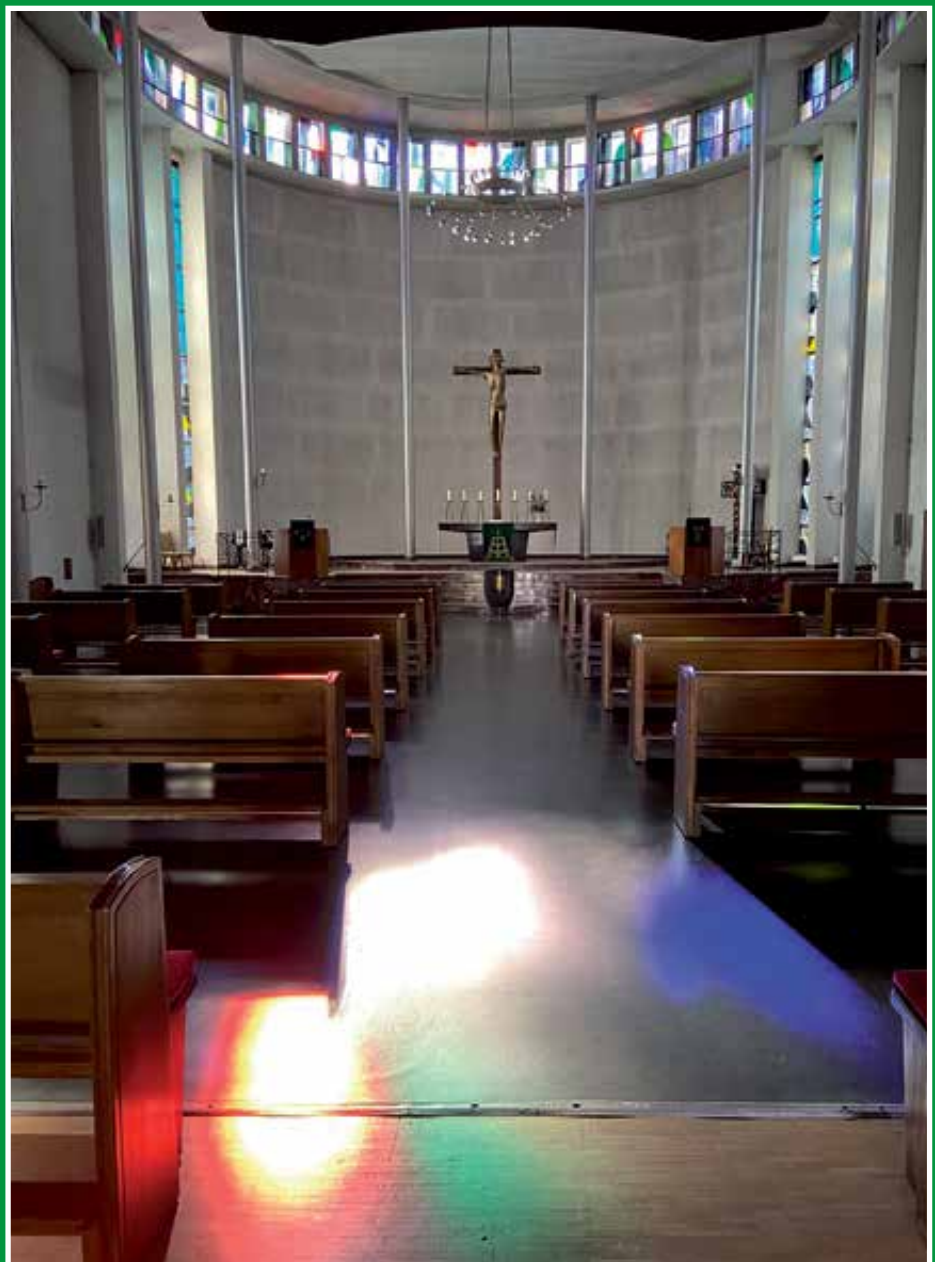


Foto: Stephan Rost

Evangelische Luthergemeinde Frankfurt am Main

Gemeindezentrum Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 1, 60316 Frankfurt (Main)

www.luthergemeinde-frankfurt.de • luthergemeinde.frankfurt@ekhn.de

Bitte beachten Sie für aktuelle Informationen und Veranstaltungen immer unsere Homepage sowie die Aushänge im Gemeindebüro.

Offene Kirche: Die Lutherkirche ist täglich zwischen 10.00 und 18.00 Uhr geöffnet.
Gemeindebüro: Tel. 40 56 27 20

Ansprechpartner*innen:



Pfarrerin

Melanie Lohwasser
Tel. 95 50 71 58

Melanie.Lohwasser@ek-fm-of.de



Pfarrer

Stephan Rost,
Tel. 43 44 32 oder
0176 / 21 98 65 74

stephan.rost@luthergemeinde-ffm.de



Kirchenmusikerin

Elke Katscher-Reulein
Tel. 49 707 17

elke.katscher-reulein@ekhn.de



Sekretärin

Heike Gehrig
Tel. 40 56 27 20



Gemeindepädagogin

Gaby Deibert-Dam, für die
Arbeit mit Kindern und
Familien in Bornheim, Luther,
Marien, St. Nicolai und Wartburg
Tel. 94 54 78 13

gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de



Gemeindepädagogin

Monika Geselle, für die
Erwachsenenbildung und die
Arbeit mit Senior*innen in
Bornheim, Luther, Wartburg
Tel. 94 34 51 18

monika.geselle@frankfurt-evangelisch.de



Lutherkindergarten

Leitung: Klaus Kunze
Tel. 44 78 20

kita.luthergemeinde.frankfurt@ekhn.de
www.lutherkindergarten-frankfurt.de



HILFE IM NORDEND

Diplom-Pädagoge
Helmut van Recum,
Sozialarbeiterin (B.A.)
Isabell Michna
Tel. 49 05 74

HIN@luthergemeinde-ffm.de

- **Diakoniestation Frankfurt**, Tel. 25 49 2-0

Bankverbindung: Evangelische Bank,
IBAN: DE 915 20 604 10000 4000 102, BIC: GENODEF 1 EK 1,
Kontoinhaber: Rentamt im Ev. Regionalverband Ffm.-Offenbach
Verwendungszweck: für die Luthergemeinde

(Fotos: Julia Bengeser,
M. Geselle: privat)

Meditation

Lichtblicke

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Lichtblicke“ – so könnte man das Titelbild auf diesem Gemeindebrief vielleicht nennen. Durch die bunten Glasfenster fällt Licht herein und lässt die Kirche in wunderbaren Farben erstrahlen. Diese Fenster in unserer Kirche sind für mich auch ein Gleichnis: Geht man tagüber an der Kirche vorbei und sieht von außen darauf, sieht man keine bunten Fenster, sondern nur etwas Dunkles. Geht man aber in die Kirche hinein, so sieht man sie in den schönsten und hellsten Farben erstrahlen. Abends ist es genau andersherum. Wenn es draußen dunkel ist und die Kirche innen erleuchtet, dann strahlen diese Fenster nach außen und locken den ein oder anderen vielleicht hinein. Die Fensterscheiben von sich aus können nicht strahlen und leuchten. Sie benötigen dazu eine Lichtquelle. Erst das Licht bringt Leben in die Scheiben. So ist es auch im Leben: Es braucht Licht, damit das Wesentliche sichtbar wird. Im Psalm 36 heißt es: *Bei dir ist die Quelle des Lebens und in deinem Licht sehen wir das Licht.*

Unsere Kirche ist der Ort, wo wir uns immer wieder dafür öffnen: Für das, was unser Leben trägt, für die Quelle, für das Licht – für Gott. Deshalb laden wir Sie in diesem Gemeindebrief wieder zu zahlreichen Gottesdiensten, Andachten und Veranstaltungen ein und freuen uns, wenn Sie dabei sind! Ganz besonders natürlich in der kommenden Passions- und Osterzeit. Wenn am Ostermorgen in der Stille und der Dunkelheit die Osterkerze entzündet wird und nach und nach die ganze Kirche hell wird, dann ist das zu erleben: Wie Gott uns berührt und alles wieder hell macht.

„Lichtblicke“ – das ist das, was wir im Moment dringend brauchen. Hoffungszeichen, dass es wieder gut wird. Dass wir die vielen Krisen und deren Folgen bewältigen können. Im Kleinen und im Großen.

Als ich das erste Mal in der Lutherkirche stand – ich war gerade ziemlich im Stress, vieles ging mir gleichzeitig durch den Kopf – da war ich beeindruckt: dieses Licht, diese Farben! Und plötzlich habe ich gemerkt, wie ich zu Ruhe komme – wie mein Geist zur Ruhe kommt. Und ich wünsche mir, dass unsere Kirche weiter dafür ein Ort ist. Wenn die Welt uns überfordert mit all ihren Krisen, wenn wir keine innere Ruhe finden, dann können wir in diese Kirche kommen, still werden und wahrnehmen: Gott ist da... Gott ist jetzt... Gott wird mir zeigen, was mein Weg jetzt ist, meine Aufgabe... Er wird mich führen. Und er wird mich halten. ▶

Meditation

Und ich wünsche mir, dass wir dann wieder gestärkt rausgehen können in diese Welt mit ihren schönen und mit ihren auch sehr dunklen Seiten. „Dennoch bleibe ich stets bei dir, denn du hältst mich an deiner Hand!“ (Psalm 73,23)

Ein Segenswunsch aus Irland soll Sie in diesem Sinne in die kommende Zeit begleiten:

Segen sei mit dir,
der Segen strahlenden Lichtes,
Licht um dich her
und innen in deinem Herzen,
Sonnenschein leuchte dir
und erwärme dein Herz,
bis es zu blühen beginnt
wie ein großes Torffeuher,
und der Fremde tritt näher,
um sich daran zu wärmen.

Aus deinen Augen strahle
gesegnetes Licht,
wie zwei Kerzen
in den Fenstern eines Hauses,
die den Wanderer locken,
Schutz zu suchen dort drinnen
vor der stürmischen Nacht.

Wen du auch triffst,
wenn du über die Straße gehst,
ein freundlicher Blick von dir
möge ihn treffen.



Foto: Achim Szczepanski

Ich wünsche Ihnen für alles, was kommt: viele Lichtblicke, viel Kraft und viel Segen!

Ihr/Euer Pfarrer

Stephan Rost

Aktuell

Neu im Kirchenvorstand: Elke Breckner-Görg

Liebe Gemeinde!

Letzten Herbst bin ich in den Kirchenvorstand nachberufen worden. Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen! Besonders liebe ich die Stille, zum Beispiel, wenn ich als Kirchenvorsteherin sonntags die Kirche aufschließen und ganz in Ruhe alles für den Gottesdienst vorbereiten darf. Stille-Halten ist das, wonach mein Herz sich zur Zeit am stärksten sehnt. Und gleichzeitig genieße ich das Bunte und Wirbelige, so wie ich es in unseren schönen Kindergottesdiensten erlebe oder wenn ich dem Kinder-Musical lauschen darf.

Ich lebe mit meinem Mann und unserer 8-jährigen Tochter am Luisenplatz und freue mich darüber, dass wir zu dritt nach vielfältigem Unterwegs-Sein wieder zu Hause angekommen sind. Hauptberuflich arbeite ich als Zentrale Konfliktbeauftragte der EKHN und als selbständige Organisationsberaterin. Herzoffen gehe ich gerne eine Wegstrecke mit dem Kirchenvorstand der Luther-gemeinde und bin gespannt, was werden darf.

Viele Grüße, Elke Breckner-Görg



Neu bei HIN e.V.



Foto: Julia Bangeser

Mein Name ist **Isabell Michna**. Seit dem 01.12.2022 ver-stärke ich das Team des Vereins „Hilfe im Nordend“ in den Räumlichkeiten der Luthergemeinde. Als staatlich anerkannte Sozialarbeiterin habe ich zuvor in unterschiedlichen Handlungsfeldern gearbeitet und berufliche Erfahrungen unter anderem mit psychisch erkrankten Personen, Menschen in Wohnungslosigkeit und auch in der Arbeit mit erwerbs-losen Bürger*innen in und um Frankfurt herum, gesammelt. Ich freue mich über und auf meine neue Aufgabe bei HIN e.V. und die Begegnungen, die hier auf mich warten.

Isabell Michna

Aktuell

Bildung von Nachbarschaftsräumen Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am 12. März!

Die demographische Entwicklung und Kirchengemeinden führen zu einem Immerkleiner-Werden der Kirchengemeinden. Dem entspricht ein Rückgang der finanziellen Möglichkeiten und der personellen Versorgung. Gleichzeitig wird es durch Nachwuchsmangel schwieriger, noch vorhandene Pfarr- und Personalstellen zu besetzen. Als Reaktion auf diese sich abzeichnenden Entwicklungen hat die Kirchensynode im Regionalgesetz verschiedene Möglichkeiten zur Zusammenarbeit von Kirchengemeinden geregelt und zuletzt die Bildung von Nachbarschaftsräumen (NBSR) verbindlich festgelegt. Die Absicht des Regionalgesetzes ist es:

- die Mitglieder- und Gemeinwesenorientierung zu fördern,
- die Vielfalt gemeindlichen Lebens in unterschiedlichen strukturellen Formen zu stärken und offen für künftige Entwicklungen zu halten,
- die örtliche Identität kirchlicher Arbeit zu wahren und um eine an gemeinsamen Aufgaben entwickelte regionale Identität zu ergänzen,
- neue Möglichkeiten kirchlicher Arbeit zu eröffnen, die sich in den einzelnen Kirchengemeinden oder auf Dekanatsebene nicht in gleicher Weise verwirklichen lassen,
- eine Aufgabenteilung, die gegenseitige Ergänzung sowie Entlastung und eine Schwerpunktsetzung unter den beteiligten Kirchengemeinden zu erleichtern,
- Synergieeffekte in Hinsicht auf Personal, Finanzen und Gebäude für inhaltliche Arbeit bzw. Haushaltskonsolidierung nutzbar zu machen,
- organisatorische Einheiten zu ermöglichen, in denen gemeinsame Planungen und Entscheidungen über Personal, Gebäude und Verwaltung getroffen werden können,
- die Arbeitsbedingungen für Haupt- und Ehrenamtliche zu verbessern und die Entwicklung neuer Profile beruflicher und ehrenamtlicher Mitarbeit zu fördern.

Um diese Ziele auch in Zukunft angehen zu können, sollen die Gemeinden ab 2025 verbindlich in NBSR zusammenarbeiten.

Aktuell

Das Dekanat hat nun Vorschläge für die Zusammensetzung der NBSR unter Berücksichtigung schon bestehender Kooperationen, der Planungsbezirke und Pfarrstellenräume erarbeitet und den Gemeinden vorgestellt. Nach einem Vorgespräch wird für die Luthergemeinde ein NBSR mit den sieben Gemeinden im Frankfurter Osten vorgeschlagen: Wartburggemeinde, Gemeinde Bornheim, Mariengemeinde in Seckbach, Philippusgemeinde im Riederwald, Gemeinde Fechenheim und Nicolaigemeinde im Ostend. In diesen Gemeinden leben zur Zeit ca. 17.500 Gemeindeglieder (2030 ca. 13.800). Ab 2024 sind dem NBSR 9,5 Pfarrstellen (2030 noch 6,9) zugeordnet. Im städtischen Raum erscheint die Bildung solch großer NBSR's sinnvoll, in denen ein Team aus Pfarrer*innen, Kirchenmusiker*innen und Gemeindepädagog*innen gemeinsam die Aufgaben in den Gemeinden übernimmt, die Entfernungen durch gute Infrastruktur zu bewältigen sind und auch auf absehbare Zeit eine Zusammenarbeit bestehen kann, ohne dass weitere Zusammenlegungen notwendig werden. Delegationen der Kirchenvorstände haben sich in mehreren Treffen über die mögliche Zusammenarbeit verständigt und die Kirchenvorstände werden dem Dekanatssynodalvorstand voraussichtlich eine positive Rückmeldung geben. Die Dekanatssynode wird dann im Juli 2023 über die Zusammensetzung der NBSR beschließen.

Dann gilt es, die Zusammenarbeit der Gemeinden in Bezug auf gottesdienstliches Leben, Haupt- und Ehrenamtliche, Finanzen und Gebäude zu gestalten, Bewährtes zu bewahren und auch neue Schwerpunkte zu setzen und Konzepte zu entwickeln. Eine verbindliche Form der Zusammenarbeit muss vertraglich vereinbart werden (die genauen gesetzlichen Vorgaben stehen hier noch aus).

In den NBSR soll die Verwaltungsarbeit gebündelt werden, in dem ein gemeinsames Gemeindebüro (evtl. an zwei Standorten) eingerichtet wird. Trotz der bisherigen Reduktion der Gemeindeflächen durch Aufgabe von Gemeindehäusern und Umbaumaßnahmen verfügen alle Gemeinden des NBSR über zu viel Versammlungsfläche. Hier gehört die Aufstellung eines Gebäudekonzepts zu den anstehenden Aufgaben.

Gerne möchte Sie der Kirchenvorstand der Luthergemeinde **in der Gemeindeversammlung am 12. März 2023 um 12.00 Uhr** nach dem Gottesdienst über den Stand der Überlegungen informieren und Gelegenheit zu Rückfragen geben.

*Renate Sandforth
(stellv. Kirchenvorstandsvorsitzende und Mitglied der Landessynode)*

Sanierung der Lutherkirche

Die Stadtdekanatssynode hat beschlossen, die Lutherkirche zu sanieren. Darüber freuen wir uns! Nun stehen also in den nächsten Monaten gleich zwei Baumaßnahmen an:

Eine Maßnahme betrifft den Innenraum unserer Kirche: Die Raumschale der Kirche zeigt in vielen Bereichen Vergrauungen auf den Decken und Wänden, außerdem zeichnen sich vorn im Altarbereich auf der Akustikwand Fugen ab (s. Titelfoto). Das heißt: Der gesamte Kirchenraum muss neu gestrichen und die Akustikwand saniert werden. Im Zuge dessen sollen auch die Strahler links und rechts des Altarraums, die sehr viel Energie verbrauchen und nicht auf LED umgerüstet werden können, erneuert werden. Dazu muss der Kirchenraum komplett leer geräumt werden, da ein Gerüst für die anfallenden Arbeiten aufgestellt wird. Außerdem muss die Orgel währenddessen geschützt werden. Sie wird deshalb „eingehaust“, zum kleinen Teil auch abgebaut und eingelagert. Finanziert wird dieses umfangreiche Projekt durch die Landeskirche (EKHN). Die Arbeiten sollen nach der Konfirmation am 5. Juni 2023 beginnen und werden voraussichtlich etwa 3-4 Monate dauern. Natürlich kann das nicht genau abgeschätzt werden. Wir sind aber zuversichtlich, dass wir spätestens im Advent und zu Weihnachten die Kirche wieder voll nutzen können. Während der Bauarbeiten werden wir unsere Gottesdienste im Gemeindesaal feiern – wie wir es ja auch teilweise schon im Winter praktiziert haben. Auch die Kapelle kann weiterhin genutzt werden.

Die zweite Baumaßnahme wird die Außensanierung des Kirchturms sein. Dieser wurde bereits 2004 erneuert. Es lässt sich aber nicht ändern, dass Wind und Wetter dem Turm natürlich zusetzen. So wurden nun bei einem Kontrollgang Abschalungen an den Sandsteinbereichen festgestellt. Lose Teile wurden bereits entfernt. Eine grundlegende Wiederherstellung ist aber unumgänglich. Auch diese Sanierung wird durch die EKHN finanziert, zum Teil auch durch die Evangelische Kirchenstiftung. Die Arbeiten am Turm werden nach Ostern 2023 beginnen. Dafür wird der Turm eingerüstet, die Zugänge zu Kirche, Küche und Büro bleiben aber während der Baumaßnahmen erhalten. Wie lange die Turmsanierung dauern wird, lässt sich im Moment noch schwer abschätzen. Angestrebt ist, die Arbeiten bis Ende des Jahres 2023 abzuschließen.

Auch wenn das alles mit der ein oder anderen Einschränkung verbunden sein wird, ist es doch schön, dass diese notwendigen Arbeiten jetzt angegangen werden, damit wir die Lutherkirche auch in Zukunft gut nutzen und mit Leben füllen können!

Pfr. Stephan Rost

Kontakt: Elke Katscher-Reulein, A-Kirchenmusikerin
Tel. 069 / 49 70 717
Mail: Elke.Katscher-Reulein@ekhn.de

Lutherkantorei

Leitung: Elke Katscher-Reulein
 Probentermin: Donnerstag, 20 - 21.30 Uhr, Kirche

Posaunenchor „Luther-Brass-Frankfurt“

Leitung: Arnaud Meier
 Probentermin: Montag, 20 - 21.30 Uhr, Kirche

Jungbläser*innengruppe

Leitung: Johannes Haas
 Probentermin: Montags, 19.30 - 20.30 Uhr, Musikraum

Musikgruppen für Kinder

Dienstagnachmittags, Musikraum oder Kirche
 Kindergartenchor (ab ca. 4 Jahre) 14.40 - 15.10 Uhr
 Schulkinderchor (ca. 6-11 Jahre) 15.15 - 16.00 Uhr
 Instrumentalgruppe (ab ca. 3. Klasse) 16.15 - 17.00 Uhr

Leitung: Elke Katscher-Reulein

Blockflötenunterricht für Kinder

Mittwochnachmittag, Musikraum
 Sopranblockflöten (Anfänger*innen) 16.00 - 16.30 Uhr
 Sopranblockflöten (Fortgeschrittene) 16.30 - 17.00 Uhr

Leitung: Aline Severijns

LUTHERKANTOREI FRANKFURT

KONZERT ZUM PALMSONNTAG

2. April 2023, 19 Uhr
Lutherkirche Frankfurt
Martin-Luther-Platz 1

Johann Sebastian Bach

Kantate zum Palmsonntag:
Himmelskönig sei willkommen

Johann Adolf Hasse

Miserere c-Moll

Francesco Barsanti

Flötensonate g-Moll

Rahel Luserke – Sopran

Martha Jordan – Alt

Theo Rohde – Tenor

Dominik Herrmann – Bass

Friederike Stichel – Blockflöte

Cordis Ensemble

Lutherkantorei Frankfurt

Leitung: Elke Katscher-Reulein

Eintritt: 15 € (ermäßigt 12 €), freie Platzwahl. Reservierung: luthergemeinde.frankfurt@ekhn.de
Kartenabholung spätestens 18.45 Uhr. Vorverkauf: ab 18. März nach allen Gottesdiensten
und Andachten. Abendkasse: ab 18.30 Uhr • www.luthergemeinde-frankfurt.de

Evangelische Luthergemeinde Frankfurt



Musikandacht an Karfreitag

Orgelwerke von
Johann Sebastian Bach
Johann Gottfried Walther
Georg Philipp Telemann

Orgel:
Elke Katscher-Reulein

Lesungen:
Pfarrer Stephan Rost
Prädikantin Renate Sandforth

Karfreitag, 7. April 2023, 18 Uhr

Lutherkirche Frankfurt, Martin-Luther-Platz 1

Eintritt frei
www.luthergemeinde-frankfurt.de • luthergemeinde.frankfurt@ekhn.de

Konzert

Wie schön blüht uns der Maien



Frühlingskonzert mit dem
Folklore-Ensemble Batuta
und dem Chor Randle Vocale
Flügel: Gabriele Scholz
Leitung: Peter Hell

Montag, 1. Mai 2023, 19 Uhr
Lutherkirche,
Martin-Luther-Platz 1

Eintritt frei, Spende am Ausgang
www.randalevocale.de

Nach vier Jahren Coronapause haben wir wieder Randle Vocale zu Gast. Unter der Leitung von Peter Hell präsentiert der Chor am 1. Mai ein Konzert in unserer Lutherkirche. Das Motto „Wie schön blüht uns der Maien“ steht für Lieder aus Deutschland und Schweden, aus England und Frankreich und auch aus Übersee. Musikalischer Partner ist das Folkloreensemble Batuta, das europäische Folklore zu Gehör bringen wird. Am Flügel begleitet Gabriele Scholz.



**KLAVIER gegen
Spende abzugeben!**
Marke: G. Kann

Selbstabholung (ebenerdig,
keine Stufen),
Martin-Luther-Platz 1,
Frankfurt/Nordend

Kontakt/Informationen:
Elke Katscher-Reulein,
elke.katscher-reulein@ekhn.de
069 49 70 717

Kirche mit Kindern

Evangelische Luthergemeinde Frankfurt

KINDERMUSICAL

Der barmherzige Samariter

Aufführung im Gottesdienst für Kleine und Große



Mitwirkende:
Kindermusikgruppen der Luthergemeinde und Projektkindergruppe,
Gemeindepädagogin Gaby Deibert-Dam,
Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein und Team,
Pfarrerinnen Melanie Lohwasser

Sonntag, 7. Mai 2023, 10.30 Uhr

Evangelische Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 1, 60316 Frankfurt
www.luthergemeinde-frankfurt.de • luthergemeinde.frankfurt@ekhn.de

Besondere Gottesdienste

Im Kirchenjahr leben: Herzliche Einladung zu den Passionsandachten

Die Passionszeit ist eine sehr besondere Zeit im Kirchenjahr, die das Leid von Jesus Christus – und mit und durch Jesus Christus das Leiden der Welt – in den Blick nimmt. Dabei durchzieht die Passionszeit zugleich die Hoffnung und das Licht, das von Ostern und damit der Auferstehung Jesu Christi ausgeht. Wenn wir uns zu den Passionsandachten treffen, brechen wir im übertragenen Sinn gemeinsam auf und wandern geistlich zusammen durch diese besondere Zeit.

Wir laden Sie herzlich zu den Passionsandachten ein:

Sie beginnen mit dem Aschermittwoch (22.2.23) und finden in der Passionszeit – mit Ausnahme der Karwoche – immer mittwochs um 19.00 Uhr in der Lutherkirche statt.

Wenn es die Temperatur zulässt, werden wir – ähnlich wie wir es bei den Adventsandachten gemacht haben – in der Kirche die Andachten feiern, die Stühle werden rund um das Taufbecken gruppiert sein. So sind wir in den Andachten ganz ausgerichtet auf das große Kreuzifix, das unsere Kirche prägt, zugleich sind wir durch diese Sitzordnung nahe dem Taufbecken und damit dem Grund unserer Hoffnung, durch die Taufe schon hier und jetzt in die Auferstehung mit hineingenommen zu sein.

Musikalisch gestaltet werden die Andachten auf dem Orgelpositiv, dem Flügel und der großen Orgel.

Das Andachtsteam: Pfarrer Stephan Rost, Pfarrerin Melanie Lohwasser, Pfarrerin Sabine Drescher-Dietrich, Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein.

Pfrin. Melanie Lohwasser



Foto: Rainer Habersack

Kirche mit Kindern



Herzliche Einladung zu den nächsten Kindergottesdiensttagen

Jeweils samstags von 14.00 bis 17.00 Uhr
in der Lutherkirche für Kinder ab Kindergartenalter und zwar...

- am 11. März („Das letzte Abendmahl“)
- am 3. Juni (Städelführung für Kinder)

Wir hören und sehen eine biblische Geschichte, reden darüber, beten, basteln, spielen, singen und mehr.

Es gibt Getränke und kleine Snacks

Kosten: 4,- €

Info und Anmeldung ab 14 Tage vor dem jeweiligen Termin bei Hanna Feuerstein unter:

kindergottesdienst-luthergemeinde@freenet.de

Wir freuen uns sehr auf Euch!

Besonderer Kindergottesdiensttag am 3. Juni: Städelführung für Kinder

Am 3. Juni werden wir einen besonderen Kindergottesdienst haben. David Schnell, Pfarrer für evangelische Stadtkirchenarbeit am Museumsufer, wird mit uns in das Stadel-Museum gehen. Er wird uns ausgewählte Bilder zu einem Thema zeigen und kindgerecht erklären.

Wir treffen uns spätestens um 14.00 Uhr im Foyer der Lutherkirche und gehen um 14.10 Uhr zur U-Bahn am Merianplatz. Um 15.00 Uhr treffen wir Pfr. Schnell am Stadel und beginnen die Führung, die ca. eine Stunde dauern wird. Um 17.00 Uhr werden wir wieder an der Lutherkirche sein. Für Getränke und etwas zu essen unterwegs ist gesorgt. Die Kinder brauchen keine Rucksäcke. Kinder, die eine Fahrkarte haben, sollten diese bitte mitbringen!

Wir freuen uns sehr auf diesen besonderen Kindergottesdiensttag!

Es wird vorher wieder einen Aushang geben.

Um besser planen zu können, bitten wir um Voranmeldung, persönlich oder per Mail.

kindergottesdienst-luthergemeinde@freenet.de

Kirche mit Kindern

Herzliche Einladung zum Gottesdienst für Kleine und Große am **Ostermontag, 10. April 2023** um **10.30 Uhr** in der **Lutherkirche**



Gestaltung:

Kindergottesdienstteam und
Pfr. Stephan Rost,
Kirchenmusikerin
Elke Katscher-Reulein,
Posaunenchor
Luther-Brass-Frankfurt

Mit anschließendem Ostereiersuchen!

Foto: pixabay



Veranstaltungen in der Nachbarschaft für Kinder

Haben Sie Interesse, als Familie zeitnah über Angebote für Kinder und Familien informiert zu werden?
Dann bestellen Sie den Newsletter bei:
Gemeindepädagogin Gaby Deibert-Dam
E-Mail: gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de

Selbstverständlich sind Kinder und Familien aus der Luthergemeinde auch zu folgenden Angeboten herzlich eingeladen und können sich anmelden

Kirchengemeinde Bornheim

SonntagsFamilien Sonntag, 26.03. von 15.00 - 17.30 Uhr: Osterwerkstatt

Bei der Osterwerkstatt gestalten wir Osterdeko, basteln süße Kuschelhäschen, pflanzen Frühlingsblumen, sägen Osterhasen aus Holz zum Aufstellen und vieles mehr.

Eingeladen sind Menschen mit Kindern ab etwa 4 Jahren (Mütter, Väter, Großeltern).

Wann: Sonntag, 26.03., 15.00 - 17.30 Uhr

Wo: Kirchengemeinde Bornheim, Große Spillingsgasse 24, 60385 Frankfurt

Kosten: 5,-p.P.

Anmeldung: bis zum 22.03. bei gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de



Foto: Holli Oster

Kirche mit Kindern

St. Nicolai-Gemeinde/Ostend **Ferienspiele** **03. - 06.04. von jeweils 10.00 - 13.00 Uhr: "Wir machen Musik!"**



Bei den Osterferienspielen in der St. Nicolai-Gemeinde machen wir Musik mit allem, was Stimme, Körper und Gebrauchsgegenstände so hergeben. Wir singen alte und neue Kinderlieder, probieren, wie man Plastikbechern tolle Rhythmen entlocken kann und musizieren mit Kazoos und Boomwhackers. Kleine Musikinstrumente wie Rasseln, Trommeln oder Kazoophone bauen wir uns einfach selbst. Zum Abschluss gibt es ein kleines Konzert für die Eltern.

Wann: Montag, 03.04. bis Donnerstag, 06.04. von jeweils 10 bis 13 Uhr

Wo: Haus Nicolino der St. Nicolai-Gemeinde, Frankfurt

Für wen: Kinder im Vor- und Grundschulalter mit Spaß an Musik und Rhythmus

Leitung: Gemeindepädagogin Gaby Deibert-Dam und Gäste

Kosten: 50 €*

Anmeldung: bis zum 15.03.23 bei gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de

(*Aus Kostengründen muss kein Kind zuhause bleiben!)

Wartburggemeinde/Nordend-Ost **KinderKultur am Samstag** **06. - 27.05. von jeweils samstags 10.00 - 12.00 Uhr: "GartenKunst"**

Habt Ihr Euch schon mal als Bildhauer oder Bildhauerin versucht? Falls nicht, seid Ihr herzlich eingeladen zum nächsten KinderKultur-Projekt "GartenKunst"! Die Steinmetzin Saskia Ruths wird uns in ihrer Firma "Marmor Rupp" zeigen, wie man Sandstein bearbeitet und wir dürfen das mit professionellem Werkzeug selbst ausprobieren. Außerdem gestalten wir Keramikfiguren für den Garten und schleifen eine kleine Speckstein-Skulptur.

Wann: jeweils samstags am **06.05., 13.05. und 27.05.23** von 10 bis 12 Uhr

Ort: Wartburggemeinde, Hartmann-Ibach Straße 108, 60389 Frankfurt und Fa. Rupp, Dortelweiler Straße • **Leitung:** Gemeindepädagogin Gaby Deibert-Dam • **Kosten:** 20 €

(Aus finanziellen Gründen muss niemand daheim bleiben. Ein Zuschuss ist unkompliziert möglich!)

Anmeldung: bis zum 30.04.23 bei gaby.deibert-dam@frankfurt-evangelisch.de



Freie Plätze in der Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindezentrum Luthergemeinde

Interessierte Eltern/Großeltern/Tageseltern mit Kindern im Alter ab 10 Monaten, die gerne gemeinsam mit ihrem Kind/ihren Kindern singen, spielen und ab und zu auch mal basteln möchten, sind herzlich willkommen.

Treffpunkt: Jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) • **Wann:** 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Wo: Im Gemeindezentrum Luthergemeinde • **Kosten:** 4 € pro Treffen (ggfs. zzgl. Verbrauchsmaterial) • **Interesse:** Dann fragen Sie gerne nach näheren Informationen unter:

kindergruppen-luther@freenet.de • **Gruppenleitung:** Rita Paul

Fotos: pixabay

Wir suchen

Die Evangelische Luthergemeinde Frankfurt am Main sucht
für den Lutherkindergarten ab sofort

Erzieher (m/d/w) oder Sozialpädagogen (m/d/w)
39 Wochenstunden



Wir sind eine dreigruppige Einrichtung im Frankfurter Nordend. Zurzeit werden bei uns 62 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren betreut. Wir sind ein engagiertes, kreatives und erfahrenes Team, das von Kirchenvorstand und den Eltern aktiv und engagiert unterstützt wird. Die Betreuungszeiten sind von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Wir haben ein großes Außengelände und einen kleinen Garten im Hinterhof. Zudem haben wir zweimal die Woche Zugang zu einer Turnhalle. Wir legen großen Wert auf die freie Entfaltung der Kinder und unterstützen und ergänzen diese mit verschiedenen Projekten nach dem hessischen Bildungsplan. Musikalische Frühförderung, Kinderchor der Luthergemeinde und ein religions-pädagogisches Angebot findet regelmäßig statt. Neuen Ideen und Anregungen stehen wir offen gegenüber.

Wir suchen eine Fachkraft, die mit Freude, Engagement und Wissen unseren Beruf ausübt. Auch gerne Berufsanfängerinnen. Wir erwarten gute fachliche Qualifikation, positive Einstellung zu den christlichen Werten, Teamfähigkeit mit Mitarbeitern und Eltern und gruppenübergreifende Zusammenarbeit.

Wir bieten eine Vergütung nach KDO mit Weihnachtsgeld, zusätzlichen Altersvorsorge (ZVK), Leistungen aus dem Familienbudget, 30 +2 Urlaubstage, regelmäßige Supervision, Fortbildungen und Konzeptionstage.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Lutherkindergarten,
Herrn Klaus Kunze, Schleiermacherstraße 15, 60316 Frankfurt oder per E-Mail unter klaus.kunze@ekhn.de

Schwerbehinderte BewerberInnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKH Standard.

LUTHERKINDERGARTEN – KINDERTAGESSTÄTTE DER EVANGELISCHEN LUTHERGEMEINDE

SCHLEIERMACHERSTRASSE 15
60316 FRANKFURT AM MAIN
TELEFON: +49 69 44 78 20
TELEFAX: +49 69 40 56 45 02

kiga@luthergemeinde-fm.de • www.lutherkindergarten-frankfurt.de

Besondere Veranstaltungen

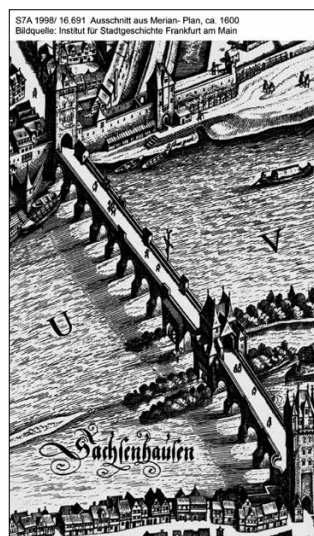
„Es führt über den Main...“ – die Geschichte der Alten Brücke

Vortrag von Björn Wissenbach,
Städtebauer und Historiker,
am Mittwoch, 1. März 2023
um 15.30 Uhr im Rahmen des
Offenen Kreises
(ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen)

Die Alte Brücke gehört, wie der Domturm als Wahrzeichen zu Frankfurt. Beide Gebäude sind auf jeder alten Stadtansicht deutlich zu sehen. Dabei ging es nicht nur um die Verortung, sondern die Gebäude lieferten wichtige Hinweise zur Bedeutung der Stadt am Main. Der Domturm stand immer als Zeichen des Wahl- und Krönungsortes und die Alte Brücke für das Messewesen im Zentrum des Wegekreuzes Frankfurt. Damit hätten wir die roten Fäden, die die Stadtgeschichte Frankfurts durchziehen, aufgezählt.

Die Alte Brücke hat eine wechselvolle Geschichte und es lohnt, einen Blick darauf zu werfen.

Björn Wissenbach



Gemeinsam Essen retten und die Schöpfung bewahren – Foodsharing in der Luthergemeinde am Freitag, 3. März 2023, ab 18.00 Uhr

Viele Millionen Tonnen Lebensmittel landen jedes Jahr in Deutschland im Müll: Joghurt, dessen Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist oder Obst und Gemüse mit kleinen Macken. All dies ist noch genießbar, wird aber in großen Mengen weggeworfen. Mehr und mehr wächst aber bei Vielen das Bewusstsein, dass es so nicht weitergehen kann. Warum nicht Lebensmittel mit anderen teilen, bevor sie ungenutzt verderben? Das ist die Idee hinter dem Prinzip „Foodsharing“. Foodsharing ist eine 2012 entstandene Initiative gegen die Lebensmittelverschwendung, die Lebensmittel „rettet“, die man ansonsten wegwerfen würde. ▶

Besondere Veranstaltungen



Foto: Stephan Rost

Foodsharing steht dabei nicht in Konkurrenz zu den Tafeln. Die Tafeln haben immer Vorrang. Foodsharer sammeln das ein, was für die Verteilung über die Tafeln nicht geeignet ist – wie beispielsweise schnell verderbliche Lebensmittel.

Wir als Luthergemeinde zusammen mit dem Verein „Hilfe im Nordend“ wollen uns daran beteiligen, den achtsamen Umgang mit Lebensmitteln zu praktizieren und durch ein Projekt hier bei uns vor Ort zum Mitmachen anregen. Mehrmals im Jahr möchten wir uns zum Lebensmittel retten und verwerten treffen. Dabei soll das gemeinsame Kochen und Essen im Mittelpunkt stehen.

Damit es gelingen kann suchen wir weitere Menschen, die Lust haben, mitzumachen. Willkommen ist, wer mit den Foodsharern Lebensmittel, die kurz davor stehen, weggeworfen zu werden, einsammelt und ins Gemeindehaus bringt. Weil wir vorher nie wissen, welche Lebensmittel genau gerettet werden, braucht es kreative Köch:innen, die aus dem, was da ist, gemeinsam ein schönes Essen zaubern. Und natürlich sind auch Menschen, die sich für das Thema interessieren und in Gemeinschaft essen und genießen möchten, gern gesehen.

Das erste gemeindliche Foodsharing-Kochen findet am **3. März 2023 ab 18.00 Uhr statt**. Wer Spaß am Essen und Kochen hat und Lust hat, mitzumachen, kann sich dafür gerne bei Pfr. Stephan Rost (stephan.rost@luthergemeinde-ffm.de) oder Tel: 0176-21986574 oder bei Eva Douma (web@douma.de) anmelden!

Eva Douma und Stephan Rost

Flohmarkt „Alles, was Räder hat“

Endlich ist es wieder soweit! Am **04. März 2023 von 10 bis 13 Uhr** veranstaltet der Lutherkindergarten nach dreijähriger Pause den **Flohmarkt** rund um „**Alles, was Räder hat**“. Dort können große und kleine Leute alles mit Rädern kaufen und verkaufen. Angeboten werden zum Beispiel Kinder- und Erwachsenenfahräder, Roller, Laufräder, Inliner, Skateboards, Kinderwagen, Buggys, Bobby Cars, Dreiräder und Bollerwagen. Außerdem entsprechendes Zubehör wie Fahrradhelme, Anhänger und Kindersitze für Autos oder Fahrräder.

15 % des Verkaufserlöses kommen wie in den Jahren zuvor dem Lutherkindergarten zugute. Beim letzten Mal wurde der Sandkasten im Außenbereich erneuert – in diesem Jahr soll von dem Erlös ein neues Spielhaus für den Garten angeschafft werden.

Für alle, die ohnehin schon längst mal wieder Platz im Keller schaffen wollten, bietet sich hier eine Gelegenheit, die guten Vorsätze umzusetzen. Gerne nehmen wir auch Spenden entgegen, deren Verkaufserlös in vollem Umfang dem Lutherkindergarten zugutekommt. Weitere Infos gibt es unter www.frankfurt.de. Sprechen Sie uns gerne an!

Julia Bengeser

Besondere Veranstaltungen

Herzliche Einladung zur Lesung am Freitag 24. März von 19.30 bis 21.00 Uhr im Foyer der Lutherkirche

Die Autorin Rosemarie Bovier liest aus ihrem Buch „Geborgte Heimat. Das Schicksal einer donauschwäbischen Dorfgemeinschaft (1763-1989)“

Im Anschluss an die Lesung ist Möglichkeit für Nachfragen und Gespräche



Foto: Peter Böle-Bovier

Derhöm und *dohaus*, das bezeichnet das Spannungsfeld der beiden Welten, in das Rosemarie Bovier hineingeboren wurde und in dem sie nach nunmehr 75 Jahren immer noch lebt. *Derhöm* (Daheim) ist die Welt der erinnerten Heimat ihrer Eltern und aller Flüchtlinge aus Brestowatz im heutigen Serbien. *Dohaus* ist die Welt, in der diese Flüchtlinge seit dem Kriegsende in Deutschland unfreiwillig leben müssen. In einer Barackensiedlung in der Nähe eines hessischen Dorfes wuchs die Autorin mitten unter ihnen auf. Diese Kindheit schildert sie in ihrem 2014 erschienenen Buch „Heimat ist das, wovon die anderen reden“.

Lange Zeit später wurde der Autorin bewusst, dass alles, was sie damals über Brestowatz gehört hatte, gefiltert gewesen war. Fotografien im Nachlass von Verwandten und ein Notizzettel ihres Vaters, den sie nach seinem Tod fand und der seine Aufenthaltsorte im Zeitraum von 1943 bis 1945 enthielt, wurden zu stummen Zeugen einer Phase, die totgeschwiegen werden sollte.

Rosemarie Bovier wollte verstehen, wie die Mitglieder ihrer Familie und die Dorfbewohner als jugoslawische Staatsangehörige, die sie zum damaligen Zeitpunkt waren, in einer Entfernung von mehr als 1000 Kilometern von Nazi-Deutschland in dessen Sog geraten konnten. Die Ergebnisse ihrer Recherchen fasst sie in ihrem 2022 erschienenen 2. Buch „Geborgte Heimat. Das Schicksal einer donauschwäbischen Dorfgemeinschaft (1763 – 1989)“ zusammen.

Rosemarie Bovier



Besondere Veranstaltungen

Nobles Volk in Frankfurt – das Palais Thurn & Taxis

Vortrag von Björn Wissenbach, Städtebauer und Historiker,
am Mittwoch, 10.5.2023
um 15.30 Uhr im Rahmen des Offenen Kreises
(ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen)



Palais Thurn & Taxis, Ehrenhof, Foto: Björn Wissenbach 2022

Als Bürgerstadt erhielt Frankfurt nie einen Palast. Als einzige Ausnahme ist das Palais Thurn und Taxis in der Großen Eschenheimer Gasse zu nennen. Es präsentiert sich fast verborgen in einer Seitenstraße und nicht als Endpunkt einer Sichtachse oder als platzprägendes Gebäude, wie wir es in einer Residenzstadt vermuten dürfen.

Die Dreiflügelanlage wurde in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts vom Reichspostmeister durch den damals berühmtesten französischen Baumeister Robert de Cotte erdacht und erbaut und hier fanden allerlei Fürstlichkeiten freundliche Aufnahme. So residierte im Palais der Kurfürst von Mainz 1790 zur Kaiserkrönung Leopolds II.

Das Palais wurde nach längerer Abwesenheit am Anfang des 21. Jahrhunderts rekonstruiert – ein Grund, sich mit der Geschichte des Hauses zu befassen.

Björn Wissenbach

Gemeinsame Ausflüge

Warum in die Ferne schweifen...? Unterwegs mit „Bus und Bahn“

Dieses Angebot lädt ein, kulturelle Besonderheiten **gemeinsam** zu entdecken und zu genießen.

Dienstag, 28. März 2023

Fahrt nach Wiesbaden, Besuch der Marktkirche in Wiesbaden mit Führung, Gespräch und Austausch bei Kaffee oder Tee.

Treffpunkt: 12.15 Uhr, Uhrtürmchen/Bornheim

Rückkehr: ca. 17.00 Uhr

Kosten: 10 Euro (Führung)

Dienstag, 18. April 2023

Fahrt nach Idstein, Altstadtführung, Austausch bei Kaffee oder Tee

Treffpunkt: 13 Uhr, Uhrtürmchen/Bornheim

Rückkehr: ca. 17.30 Uhr

Dienstag, 23. Mai 2023

Fahrt nach Mannheim, Besuch der Bundesgartenschau 2023

Treffpunkt: 10 Uhr, Uhrtürmchen/Bornheim

Rückkehr: ca. 18 Uhr

Kosten: 20 Euro (Fahrt/Eintritt)

Vorankündigung:

Bildungsfahrt nach Erfurt vom 25. - 27. September,
Anreise mit der DB, Unterbringung Einzelzimmer, Bildungshaus St. Ursula,
Programmauszug: Stadtführung, Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt
Kosten ca. 200 Euro

Anmeldung: Monika Geselle,
Gemeindepädagogin für Erwachsenenbildung/Seniorenarbeit der
Kirchengemeinden Luther-, Wartburg- und Bornheim

Telefon: 069 - 94 34 51 18

E-Mail: monika.geselle@frankfurt-evangelisch.de

Raumdekor
SCHWARZ

**Ihr Raumausstatter
im Nordend**
Fachliche Beratung
und tolle Ideen..

Raumausstattung & Inneneinrichtung

Raumdekor Schwarz · Tel. 069 / 44 70 00
Mail: info@raumdekor-schwarz.de · Fax 069 / 44 07 77
www.raumdekor-schwarz.de
Beratung und Aufmaß nach vorheriger Terminvereinbarung

Optik **SCHREYER**

Henry Schreyer
Augenoptikermeister

Berger Str. 77
60316 Frankfurt

Telefon: 069 - 43 25 15
Mail: info@optik-schreyer.de
www.optik-schreyer.de

m
**IN THE MOOD
FOR JAZZ**

Jazzlokal mampf
seit 50 Jahren Jazz
Sandweg 64
60316 Frankfurt-Ostend
Tel. 448674
www.mampf-jazz.de
Täglich ab 18:00 Uhr

25 JAHRE **WEINHALLE
FRANKFURT**

WEINGROSS- & EINZELHANDEL · TÜRK, MÜLLER & SCHLEPÜTZ OHG
MERIANPLATZ 4 · 60316 FRANKFURT/M · FON 069/49 40 200 · FAX 069/49 40 227
KONTAKT@WEINHALLE-FRANKFURT.DE · WWW.WEINHALLE-FRANKFURT.DE
ÖFFNUNGSZEITEN: MO - DO 14:00 - 20:00 · FR 11:00 - 20:00 · SA 9:30 - 16:00

BLUMEN UND PFLANZEN FÜR DIE STADT
DEKORATIONEN FÜR JEDEN ANLASS

Gartenlaube
www.gartenlaube-ffm.de

Katja Klaiber
Bornheimer Landstraße 10
60316 Frankfurt
Tel 069 21 00 70 90
post@gartenlaube-ffm.de
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-18 Uhr
Sa 10-15 Uhr

bet(t)en.

Den unschätzbaren Wert so mancher Tradition
erkennt man oft erst nach vielen Jahren.

Aber dann ist man glücklich,
das Richtige getan zu haben.

Betten Nöll. Seit 1890.

Betten Nöll
BERLIN

Berger Str. 75
Frankfurt, Tel. 437299

Steuerberatung im Nordend

Jutta Nissen-Plate

- Finanzbuchhaltung, Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Gewinnermittlungen / Einnahmen-Überschussrechnung
- Jahresabschlüsse für sämtliche Rechtsformen
- Betriebliche und private Steuererklärungen

Rotteckstraße 11
60316 Frankfurt am Main
Tel.: 069 57 802 938
jutta.nissen-plate@steuerberatung-jnp.de
www.steuerberatung-jnp.de

Termin nach Vereinbarung

Hotel Villa Orange

Ihr Hotel im Nordend
für Familienfeiern und Übernachtungen Ihrer Gäste

Hebelstr. 1 - 60318 Frankfurt / Main - Nordend
Telefon: 069 40584 0 · Telefax: 069 40584 100
contact@villa-orange.de · www.villa-orange.de

Pietät K. Frye

60316 Frankfurt am Main, Berger Straße 71
Telefon (069) 44 57 27 Tag und Nacht

Erliegung aller Beststellungsformalitäten
Überführungen

**HÖRGERÄTE
BONSEL** 
meine Hörhelden

Bestes Hören für mehr Lebensqualität
möglich gemacht von unseren
Hörhelden aus dem Nordend

Frankfurt Nordend
Bergerstr. 40-42
Telefon: 069/288655

  SCAN MICH

 **SANDWEG APOTHEKE**

Apothekerin Ana-Maria Tredup e.K.
Schellingstraße 1
60316 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 405 80 10
Fax. 069 - 405 80 122
info@sandwegapotheke.de • www.sandwegapotheke.de

*Die Treppe
Zur Gesundheit!*

 **Für Bio-Fans und alle,
die es werden wollen.**

Frankfurt, Nordend
Berger Straße 40-42
Am Merianplatz
Tel. 0 69 / 4 80 06 70-0
Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 8.00-20.00 Uhr
www.basicbio.de

 *Bio für alle*
Der frische Bio-Supermarkt.

 **ROSEN-METHODE**
„Den Körper berühren - die Seele erreichen“
Christiane Brdiczka
Körperarbeit nach Marion Rosen

Die Rosen-Methode hilft u.a. Menschen
• mit chronischen Schmerzen/Verspannungen
• in Stress- und Belastungssituationen
• die tieferen Kontakt zu sich selbst suchen
• die sich mehr entfalten möchten

Tel. 069-94410328
kontakt@rosen-methode-brdiczka.de
www.rosen-methode-brdiczka.de
panta rhei Gesundheitszentrum
Bundenweg 34, 60320 Frankfurt



**DIE
„UNTERE
BERGER“**

Gemütlich
einkaufen macht Spaß!

Untere Bergerstraße

www.untere-bergerstrasse.de

SCHWARZ Pelze

Kollektion by Hans Schwarz

Seit 1950 Ihr Pelzfachgeschäft
auf der Berger Straße

Berger Straße 61 • 60316 Frankfurt a. M.
Tel: 069 - 43 20 15 www.schwarzpelze.de

Aries
FASHION

Berger Str. 63 • 60316 Frankfurt
Mo - Sa 10 - 20 Uhr
Tel. 069 - 44 88 25
aries.fashion@web.de
 aries.mode

**Berufe in der Altenpflege –
Berufe mit Zukunft –**  **kommit**

- einjährige Ausbildung zum/zur staatl. aner. Altenpflegehelfer/in
- dreijährige Ausbildung zum/zur staatl. aner. Altenpfleger/in
- Kursbeginn: jährlich im August und im September

Besuchen Sie uns und informieren Sie sich über Ihre beruflichen Perspektiven in der Pflege

www.bz-kommit.de oder direkt 60385 Frankfurt, Höhenstraße 44, Tel: 069/90 43 00 90

⚡ Elektromeisterbetrieb Andreas Deumlich ⚡

Elektroinstallationen · TV- und SAT- Anlagen
Kundendienst · Notdienst · Beratung · Planung · Ausführung

Wittelsbacherallee 181 • 60385 Frankfurt a.M.
Telefon (069) 56 80 74 16 • A.Deumlich@t-online.de

Gesprächskreise

DER OFFENE KREIS

Der Offene Kreis trifft sich, wenn nicht anders vermerkt, mittwochs von 14.30 bis 16.30 Uhr. Der inhaltliche Teil beginnt um 15.30 Uhr, vorher ist eine Stunde Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee, Tee und Kuchen. Bei Rückfragen zum Offenen Kreis können Sie sich gerne bei Pfarrerin Melanie Lohwasser erkundigen (Tel. 069-95507158)!

1.3., „Es führt über den Main...“ - die Geschichte der Alten Brücke.

Vortrag und Gespräch mit Björn Wissenbach, Historiker und Städtebauer. (Siehe Ankündigung Seite 19)

8.3., Martin Luther: Priester, Kämpfer, Reformator.

Spurensuche an Orten seines Lebens. Mit Pfarrer Stephan Rost.

22.3., „Die Künstlerinnen: Werke aus fünf Jahrhunderten“, ist ein Buch von Susie Hodge. Einzelne Künstlerinnen werden mit Leben und Werk vorgestellt. Vortrag und Bilder mit Monika Geselle, Gemeindepädagogin.

15.3. Menschen und Initiativen, die sich für Frieden einsetzen.

Vortrag und Gespräch mit Pfrin. Melanie Lohwasser.

29.3., Herausforderungen und Lichtblicke der Gemeindegruppe "Unterstützung beim Deutschlernen". Vortrag, Austausch und Gespräch mit Yvonne Weichert und Team.

5.4., Karwoche: Gedanken zum Leiden und Sterben Jesu und zu Hoffnung und Auferstehung. Mit Pfrin. Melanie Lohwasser.

Osterpause 12.4. und 19.4.

26.4., Marc Chagall, Meditationen zu den Chagall-Fenstern von St. Stephan in Mainz, gesprochen von Monsignore Klaus Mayer. Gespräch und Austausch, Monika Geselle, Gemeindepädagogin.

3.5., Astrid Lindgren. Leben und Werk. Über die Schriftstellerin, die das Leben von vielen Kindern bis heute prägt und die zugleich politisch sehr engagiert war. Vortrag und Gespräch mit Kirchenvorsteherin Hanna Feuerstein.

10.5., Nobles Volk in Frankfurt – das Palais Thurn & Taxis.

Vortrag und Gespräch mit Björn Wissenbach, Historiker und Städtebauer. (Siehe Ankündigung Seite 22)

17.5., „Guido Reni: Der Göttliche“, Bildvortrag und Gespräch in der Rückschau der großen Ausstellung im Städel. Mit David Schnell, Pfarrer für Stadtkirchenarbeit (Schwerpunkt Museumsufer) in Frankfurt.

Gesprächskreise

24.5., Frankfurt in den 60iger Jahren, Dokumentarfilm. Austausch und Gespräch. Mit Monika Geselle, Gemeindepädagogin.

31.5., Die orthodoxe Kirche – eine Einführung in den Glauben und das Leben orthodoxer Christen. Vortrag mit Bildern mit Pfr. Stephan Rost.

7.6., Bilder und Informationen zur Bundesgartenschau 2023 in Mannheim. Mit Monika Geselle, Gemeindepädagogin.

ABENDGEBET IN DER LUTHERKIRCHE

Sei nur stille zu Gott, meine Seele; denn er ist meine Hoffnung.

Psalm 62, 6

Jeden Dienstagabend laden wir von 19.00 bis 19.30 Uhr in die Kapelle der Lutherkirche ein. Zeit und Raum, um vor Gott zur Ruhe zu kommen, auf sein Wort zu hören, einzustimmen in das Gebet des Wochenpsalms und eigene Anliegen vor ihn zu bringen – in der Stille für sich und/oder geteilt in der Gemeinschaft.



Kapellentür der
Luthergemeinde
Foto: Reiner Haberstock

BIBEL - GESPRÄCHSKREIS

Herzliche Einladung zum Bibel-Gesprächskreis.

Wir treffen uns **alle 14 Tage mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindesaal** der Luthergemeinde, lesen einen Bibeltext (in der Regel den Predigttext für den kommenden Sonntag) und tauschen uns darüber aus.

Die nächsten Termine sind am 15. März, 29. März, 12. April, 26. April, 10. Mai und 24. Mai.

Kontakt für das Abendgebet und den Bibel-Gesprächskreis über Renate Sandforth und Antje Giebelmann

(Kontaktaten bitte über das Gemeindebüro erfragen)

Kirche weltweit

Kirchenvorsteherin Anna Spiske, die zurzeit in Porth Elisabeth (Südafrika) lebt, berichtet von ihren Erfahrungen aus der dortigen Kirchengemeinde.

Friedenskirche: eine Gemeinde in Port Elizabeth/Südafrika

In dieser Gemeinde ist meine Nichte Anja Pastorin und ich begleite sie seit September 2022. Mit herzlichen Grüßen an die Luthergemeinde senden wir diesen kurzen Bericht. Die Gemeinde gehört zur ursprünglich deutschsprachigen evangelisch-lutherischen Kirche in Südafrika mit landesweit insgesamt ca. 16 000 Mitgliedern in 52 Gemeinden. Die Deutschen haben in der Mitte des 19. Jhd. Missionen errichtet (aus Hermannsburg) oder sind aus anderen Gründen in zeitlich kbmconsultants.com verschiedenen Einwanderungswellen ins Land gekommen.



Die Friedenskirche in Port Elizabeth, das seit 2 Jahren mit neuem Namen Gqeberha heißt, gibt es seit 1901 und war zunächst im Stadtzentrum. Anfang der 70er Jahre siedelte die Gemeinde um in den südwestlichen Stadtteil Walmer/Springfield, weil es dort ein günstiges Grundstück gab für die notwendigen Gebäudeerweiterungen. Beide Kirchen werden in den schönen Gemälden dargestellt.

Das Kreuz, das über der Pforte der alten Kirche stand, bekam einen Platz am Eingang zur neuen Kirche.



Der außen angebrachte Grundstein ist zweisprachig, denn die deutschen Familien assimilierten in die südafrikanische Gesellschaft.



Inzwischen findet der deutsche Gottesdienst nur noch einmal im Monat statt für die meist Betagten, die Deutschland noch aus eigenem Erleben kennen. Die Kinder sind oft schon mit ihren eigenen Familien in

Kirche weltweit



anderen Gemeinden. Da sich die Friedenskirche umgekehrt auch geöffnet hat für alle Lutheraner, versammelt sich nun unter dem Leitwort im Foyer eine Vielfalt von GottesdienstbesucherInnen unterschiedlichster Herkunft in der gemeinsamen englischen Sprache. Von den



etwa 260 Gemeindegliedern sind 20 – 40 in wechselnder Besetzung im Gottesdienst.



Hier sind wir beim Erntedankgottesdienst, der zum gleichen Zeitpunkt wie in Europa gefeiert wird, obwohl Anfang Oktober Frühling ist. Die Gaben bleiben gleich in ihren Tüten, denn sie gehen an einen Kindergarten, der die Räume der Anglikanischen Kirche in der Nähe nutzt und ein Projekt einer Privatperson ist, die damit ein Angebot an Kinder aus dem benachbarten Township macht. Als wir einige Tage später die Gaben überreichten, konnten wir an dem Programm

mit Spiel- und Lerneinheiten und Mittagessen teilhaben. Die Kinder haben hier neben der regelmäßigen Versorgung eine gute Vorbereitung auf die Schulzeit, die sie nicht nur mit ihrer Muttersprache Xhosa, sondern auch mit Englisch konfrontieren wird. Projekte dieser Art müssten viel verbreiteter sein, um mitzuhelfen, die gesellschaftlichen Ungerechtigkeiten auszugleichen.



Die Kinder in dieser Gemeinde haben im monatlich stattfindenden Familiengottesdienst wie hier zum Reformationsfest ihren speziellen Moment mit der Pastorin, bevor sie unter Anleitung ihren eigenen Aktivitäten nachgehen.



Schon Anfang November findet das größte Gemeindeereignis statt, der Weihnachtsmarkt. Dazu wird das Gelände au-

Kirche weltweit

Ben und die große Halle genutzt, die wochentags auch an Vereine vermietet wird und so zur Einnahmequelle wird. Alles ist perfekt organisiert mit einer verantwortlichen Person für jeden Stand, die sich dann ihre Helfer und Helferinnen selbst mitbringt.



Der folgende Advent wurde intensiv begleitet von dem Adventskranz auf dem Altar mit Kerzen in den liturgischen Farben, drei in lila, die vierte in rosa und weiß für die Kerze in der Mitte, die für Christus steht und Weihnachten zum Leuchten kommt.

Bis dahin gab es ein Adventssingen mit Kaffee und Kuchen bei einer himmlischen Engel-Dekoration.

Zwei der Engel nahmen am Heiligabend vor dem Altar Platz, die anderen bildeten im Foyer einen Chor. Gesungen hat aber unser kleiner Gemeinde Chor, der jeden Freitag probt.

Wie an Weihnachten, konnten auch an Epiphania dann der Adventskranz mit der leuchtenden Christuskerze zusammen mit dem Weihnachtsbaum und der Pastorin erstrahlen.



Das Kreuz auf dem Altar und das vorbereitete Abendmahl weisen uns hin auf das große Heilsgeschehen, dass Gott für uns in Christus bewirkt. Nun zur Passionszeit, wenn der Gemeindebrief erscheint, haben wir wieder Gelegenheit, unseren Zugang dazu zu festigen und zu erneuern.

Bericht und Fotos von Anna Spiske



Weltgebetstagsgottesdienst 2023 nach einer Liturgie von Frauen aus Taiwan zum Motto: Glaube bewegt

Das Vorbereitungsteam lädt ein zum Weltgebetstagsgottesdienst, am **Freitag, 3. März** um **15.30 Uhr** in die Wartburgkirche, Hartmann-Ibach-Str. 108, sowie um **18.00 Uhr** in die Johanniskirche, Turmstraße 10

(jeweils anschließend Beisammensein mit Kaffee/Tee/Imbiss)

Gymnastikgruppen

Seniorengymnastik mit Stuhl:

Ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining auch mit Handgeräten kräftigt Muskeln und Gelenke, fördert den Knochenaufbau, hält geistig fit und hebt das seelische Wohlbefinden.

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung und Socken mit Noppen. Der Kurs findet **jeden Montag von 10.30 bis 11.30 Uhr** im Gemeindesaal in der Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 1, statt.

Die Teilnahme beträgt monatlich 16 €, kostenlose Probestunde.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Margot Bauer, Tel. 069-551812.



Achtsames Rückentraining

Eine Kombination aus klassischer Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule und Pilates verhilft Ihnen zu einer guten Haltung, Stabilität, einem beschwerdefreien Rücken und mehr Lebensfreude. Bei den Mobilisations-, Kräftigungs-, Dehn- und Entspannungsübungen kommen auch Handgeräte zum Einsatz.

Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Socken mit Noppen und ein Handtuch.

Der Kurs findet jeden **Mittwoch von 11.30 bis 12.30 Uhr** im Gemeindesaal in der Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 1, statt.

Die Teilnahme beträgt monatlich 16 €, kostenlose Probestunde.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Margot Bauer, Tel. 069-551812.

Hilfe im Nordend (HIN)



- Nachts sind die Menschen gerne anders, als man es gewohnt ist. Sie kommen aus sich heraus, sie werden ehrlicher, vielleicht frecher oder vergessen ihre Grenzen. Die Nacht auf Erden zeigt grandios in fünf Episoden die vielen Gesichter des Lebens. Freuen Sie sich auf sympathische Darsteller:innen untermalt mit genialer Musik am **Freitag, 17.03.2023, um 20:00 Uhr**.

Persönliche Anmeldung (Tel: 069-490574) bis spätestens 13.03.2023!

- Freuen Sie sich auf eine tragikomische, teilweise sarkastische Politsatire. Hier werden gnadenlos die Schwächen der modernen Industrie- und Finanzgesellschaft, sowie der Einfluss der Medienlandschaft auf das Individuum seziert. Floskeln, Sprüche oder Redewendungen werden zu Weisheiten für Industrielle und Politiker. **Am Freitag, 21.04.2023, um 20:00 Uhr**

Persönliche Anmeldung (Tel: 069-490574) bis spätestens 17.04.2023!

- Grandios! Freuen Sie sich auf einen fantastischen Film über einen der besten Musiker, die es je gab. Die Songs sind großartig gesungen und die erzählte Biografie als auch die Liebesgeschichte sind authentisch verfilmt. Musikalischer und filmischer Hochgenuss pur. Daumen hoch!

Am Freitag, 19.05.2023, um 20:00 Uhr.

Persönliche Anmeldung (Tel: 069-490574) bis spätestens 15.05.2023!

Im Anschluss der Filme finden noch Filmgespräche statt.

Save the date: Film ab – hin zu HIN's Lichtspiele!

Bitte beachten Sie immer die aktuellen Aushänge sowie die Homepage von Hilfe im Nordend e.V.

<http://www.luthergemeinde-frankfurt.de/vereine-luthergemeinde/hilfe-im-nordend/>

Vereine und Initiativen

Lutherkirchenstiftung Frankfurt am Main

Vorsitzender des Kuratoriums: Werner Bork

Mail: Lutherkirchenstiftung-Frankfurt@gmx-topmail.de

Bankverbindung: Evangelische Bank,

IBAN: DE 915 20 604 10 000 4000 102, BIC: GENODEF 1 EK 1,

Kontoinhaber: Rentamt im Ev. Regionalverband Ffm.-Offenbach

Verwendungszweck: für die Luthergemeinde / Lutherkirchenstiftung

Seniorenwohnanlage Nordend, Seumestraße 2,

Mail: SWA.nordend@diakonie-frankfurt-offenbach.de

Kerstin Möller, Tel. 43 97 13

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 16.30 Uhr,

Freitag 8.00 bis 14.30 Uhr

Verein HILFE IM NORDEND e.V.

Vorsitzender: Gerd Bauz

Erwerbslosenarbeit:

Diplom-Pädagoge Helmut van Recum und

Sozialarbeiterin (B.A.) Isabell Michna

Tel. 069/49 05 74, Mail: hin@luthergemeinde-ffm.de

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.

Regionalgruppe Rhein-Main, Klaus Schilling und Marie Ahlers,

Mail: rhein-main@asf-ev.de

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Luthergemeinde Frankfurt

V.i.S.P: Pfarrerin Melanie Lohwasser, Redaktion: Pfr. Stephan Rost, Elke Katscher-Reulein,

Alexandra und Christian Schwarz, Sonja Wismath, Wiebke Rannenberg, Julia Bengeser,

Pfrin. Melanie Lohwasser

Gottesdienste

Mittwoch, 1. März 2023

19.00 Uhr, Passionsandacht, Pfr. Stephan Rost

(Kollekte für Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.)

Sonntag Reminiscere, 5. März 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Stephan Rost,

Posaunenchor Luther-Brass-Frankfurt

(Kollekte für Nothilfe für Betroffene des Ukraine-Krieges/Diakonie Deutschland)

Mittwoch, 8. März 2023

19.00 Uhr, Passionsandacht, Pfrin. Melanie Lohwasser

(Kollekte für Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.)

Sonntag Oculi, 12. März 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Melanie Lohwasser,

Pfr. Stephan Rost

(Kollekte für Wohnungsnotfallhilfen der Diakonie Hessen)

Im Anschluss an diesen Gottesdienst findet die Gemeindeversammlung statt (s. Ankündigung Seite 6)

Mittwoch, 15. März 2023

19.00 Uhr, Passionsandacht, Pfr. Stephan Rost

(Kollekte für Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.)

Sonntag Laetare, 19. März 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Melanie Lohwasser

12.00 Uhr, Taufgottesdienst, Pfrin. Melanie Lohwasser

(Kollekte der beiden Gottesdienste für den Lutherkindergarten)

Mittwoch, 22. März 2023

19.00 Uhr, Passionsandacht, Pfrin. Melanie Lohwasser

(Kollekte für Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.)

Sonntag Judica, 26. März 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl,

Prädikantin Renate Sandforth

12.15 Uhr, Taufgottesdienst, Pfrin. Melanie Lohwasser

(Kollekte der beiden Gottesdienste für die Stiftung Scheuern)

Gottesdienste

Mittwoch, 29. März 2023

19.00 Uhr, Passionsandacht, Pfrin. Sabine Drescher-Dietrich

(Kollekte für Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.)

Palmsonntag, 2. April 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Melanie Lohwasser

(Kollekte für die Kirchenmusik in der Luthergemeinde)

Gründonnerstag, 6. April 2023,

19.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Stephan Rost

(Kollekte für Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.)

Karfreitag, 7. April 2023

10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Melanie Lohwasser,

Sänger*innen der Lutherkantorei, Dorle Ellmers und

Joachim Kreiter (Violenen), Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein

(Kollekte für die Sozial- und Friedensarbeit in Israel)

Karfreitag, 7. April 2023

18.00 Uhr, Musikandacht,

Orgelwerke von J. S. Bach, J. G. Walther, G. Ph. Telemann

Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein, Orgel,

Lesungen: Prädikantin Renate Sandforth und Pfr. Stephan Rost

(s. Ankündigung Seite 11)

(Kollekte für die Sozial- und Friedensarbeit in Israel)

Ostersonntag, 9. April 2023,

6.00 Uhr, Ostermorgengottesdienst,

Pfrin. Melanie Lohwasser und Team,

Dr. Claus Heerlein, Orgel

(Kollekte für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken)

Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung zum Osterfrühstück!

Gottesdienste

Ostersonntag, 9. April 2023,

10.30 Uhr, Festgottesdienst mit Abendmahl,

Pfarrer Stephan Rost, Emidio Camilli (Trompete), Sänger*innen der
Lutherkantorei, Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein
(Kollekte für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gemeinden, Dekanaten und
Jugendwerken)

Ostermontag, 10. April 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst für Kleine und Große,

Pfr. Stephan Rost, Kindergottesdienstteam,
Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein, Posaunenchor Luther-
Brass-Frankfurt (s. Ankündigung Seite 16)
(Kollekte für die Arbeit mit Kindern in der Luthergemeinde)

Sonntag Quasimodogeniti, 16. April 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst, Prädikantin Renate Sandforth

(Kollekte für die Adalbert-Pauly-Stiftung)

Sonntag Misericordias Domini, 23. April 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Stephan Rost

12.00 Uhr, Taufgottesdienst, Pfr. Stephan Rost

(Kollekte der beiden Gottesdienste für die Tafelarbeit der regionalen Diakonischen Werke –
Diakonie Hessen)

Sonntag Jubilate, 30. April 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Stephan Rost

(Kollekte für die Kirchenmusik in der Luthergemeinde)

Sonntag Cantate, 7. Mai 2023,

**10.30 Uhr, Gottesdienst für Kleine und Große
mit Aufführung des Kindermusicals**

„Der barmherzige Samariter“

Pfrin. Melanie Lohwasser, Kindermusikgruppen der Luther-
gemeinde, Leitung: Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein
und Gemeindepädagogin Gaby Deibert-Dam,
(s. Ankündigung Seite 13)

(Kollekte für die kirchenmusikalische Arbeit der EKHIN)

Gottesdienste

Sonntag Rogate, 14. Mai 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Christopher Scholtz

(Kollekte für den Verein „Hilfe im Nordend“)

Himmelfahrt, 18. Mai 2023

Herzliche Einladung auf den Lohrberg!

10.00 Uhr, Gottesdienst unter freiem Himmel

Sonntag Exaudi, 21. Mai 2023,

**10.30 Uhr, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und
Konfirmanden des Jahrgangs 2022-2023 mit Abendmahl,**

Gestaltung des Gottesdienstes: Konfirmanden und Konfirmandinnen
der Luthergemeinde, Pfrin. Melanie Lohwasser, Pfr. Stephan Rost,
Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein

(Kollekte zur Unterstützung von Menschen in der Ukraine. Bündnis „Entwicklung hilft“)

Pfingstsonntag, 28. Mai 2023,

10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Stephan Rost,

Posaunenchor Luther-Brass-Frankfurt

(Kollekte für die Arbeit des Ökumenischen Rats der Kirchen - ÖRK)

Pfingstmontag, 29. Mai 2023,

**11.00 Uhr, Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst
auf dem Römerberg!**

Trinitatis, 4. Juni 2023,

10.30 Uhr, Konfirmation, Pfrin. Melanie Lohwasser,

Pfr. Stephan Rost, Musikalische Gestaltung: Emidio Camilli,
Trompete, Projektchor, Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein

(Die Kollekte wird von den Konfirmandinnen und Konfirmanden noch festgelegt und im
nächsten Gemeindebrief veröffentlicht)

Herzliche Einladung zum Kirchencafé!

Wir freuen uns sehr, dass wir im
Anschluss an die Gottesdienste nun
auch wieder zum Kirchencafé
einladen können!



Foto: pixabay

FLOHMARKT

Alles, was Räder hat

Anmeldung im
Vorfeld notwendig!

Fahrzeugspenden
willkommen!

Nur Barzahlung
möglich

Samstag

04. März 2023
von 10 bis 13 Uhr

Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 1, 60316 Frankfurt

Kinder- und Erwachsenenfahräder, Roller, Laufräder, Inliner, Kinderwagen, Bobbycars, Dreiräder, Bollerwagen, usw. ...

Und Zubehör wie Fahrradhelme, Kindersitze, Anhänger ...

Auf Kommissionsbasis. 15 Prozent des Verkaufserlöses kommen dem Lutherkindergarten zugute.

Info & Nummernvergabe ab sofort auf www.frankruft.de

Fahrzeugspenden sind willkommen!



Veranstalter: Evangelischer Lutherkindergarten, Schleiermacherstr. 15, 60316 Frankfurt